

Grünes Licht für Bürgersolaranlage

ENERGIE Nach Möglichkeit soll die Anlage noch heuer in Betrieb genommen werden

POSTBAUER-HENG. Nachdem Bürgermeister Horst Kratzer im Juli zu einer Info-Veranstaltung zur Errichtung einer Bürgersolaranlage eingeladen hatte, hatte eine Umfrage im Mitteilungsblatt ergeben, dass Nachfrage besteht. Da die Anlage nach Möglichkeit noch heuer in Betrieb genommen werden soll, weil die Einspeisevergütung im nächsten Jahr reduziert wird, sollte bei einem Treffen im Georg-Schmid-Sporthaus des Henger SV geklärt werden, wer sich beteiligen will.

Um die Anwesenden allgemein über das Thema Solaranlage zu informieren, waren zwei Mitarbeiter der Solar-Firma Iliotec, von der die Anlage bezogen werden soll, gekommen. Ihnen zufolge könnte eine Solaranlage auf der Grund- und Hauptschule, dem Hortgebäude, dem Kindergarten, dem Jugendzentrum und dem Feuerwehrhaus errichtet werden. Man müsse darauf achten, ein Dach mit einem optimalen Winkel zu finden, um möglichst viel Energie zu gewinnen.

Den Experten gaben an, dass die Anlagengröße 290 kWp (Kilowatt Peak/Spitzenleistung) betragen könnte, die Kosten hierbei lägen bei etwa 1 240 000 Euro, der Ertrag pro Jahr bei ungefähr 127 000 Euro.

Etwa 20 Interessenten trugen sich in eine Liste ein. Sie werden sich nochmals treffen, um die Gründung einer Gesellschaft voranzutreiben. Ob das Projekt noch in diesem Jahr zustande kommt, steht laut Bürgermeister Kratzer noch nicht fest. (njf)